

Fachtagung

„Alles Porno, oder was?“ Jugendsexualität und neue Medien

Pädagogische Orientierungshilfen und Handlungsoptionen für die erzieherische Praxis



Anmeldung bis 9. September 2015

Online
 www.fti2015.wordpress.com

Fax
 +49 361 37 - 98830



Post
 Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
 Referat 41
 Werner-Seelenbinder-Str. 7
 99096 Erfurt

Tagungsgebühr
 Vor Ort ist eine Tagungspauschale (inkl. Verpflegung) in Höhe von 20,00 € zu entrichten. Schüler und Studierende zahlen ermäßigt 10,00 €.

Anreise mit der Bahn
 Vor dem Bahnhofsgebäude halten sie sich links und folgen der Langwiesener Straße vom Zentrum weg. Um zum Campus zu gelangen, biegen sie links in die Ehrenbergstraße ein.

Anreise mit dem Auto
 Sie erreichen Ilmenau über die Bundesstraßen B4 (Coburg – Ilmenau – Erfurt), B87 (Ilmenau – Weimar) und B88 (Saalfeld – Ilmenau – Gotha). Von der Autobahn A71 (Sangerhausen – Schweinfurt) kommend, nehmen sie die Ausfahrt Ilmenau-Ost. Folgen Sie der Beschilderung zur TU Ilmenau.

Rückfragen
 Ingo Gressler
 Tel.: +49 361 37 - 98411
 ingo.gressler@tmasgff.thueringen.de

Fortbildung
 Die Fachtagung ist Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm) als Lehrerfortbildung anerkannt:
 Nr. 5094-41-0095/15.

Tagungsstätte
 Technische Universität Ilmenau
 Humboldtbad
 Gustav-Kirchhoff-Platz 1
 98693 Ilmenau

Name, Vorname
 Einrichtung, Verein

Straße, Hausnr.

PLZ Ort

E-Mail

Um Anmeldung bis zum **9. September 2015** wird gebeten.

Bitte kreuzen Sie die gewünschten Workshops an.

Post
 Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
 Referat 41
 W.-Seelenbinder-Straße 7
 99096 Erfurt
Fax
 +49 361 37-98830

Workshops	Runde I:		Runde II:	
	Wahl	Alternative	Wahl	Alternative
1. „Sexing – Wenn Jugendliche mobil und online über Sex kommunizieren“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. „Sexualerziehung in der pädagogischen Praxis“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. „Let's talk about Porno – Arbeitsmaterialien für Schule und Jugendarbeit“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. „Pornografie und andere Darstellungen von Sexualität“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. „medienbewusst.de: Wie kann sexualbezogene Medienkompetenz gefördert werden“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Herausgeber: Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Referat 41, Werner-Seelenbinder-Str. 7, 99096 Erfurt - Titelgrafik: fotolia.com | ellagrin





„Die Jugend von heute – Porno mit acht, Sex mit 12“. Derartige Schlagzeilen attestieren dem Alltag Jugendlicher seit Jahren eine zunehmende Sexualisierung. Tatsächlich überschwemmen digitale Bildsequenzen den virtuellen Äther und sind zumeist ohne Zugangsbeschränkungen für junge Webnutzer abrufbar. Nahezu ein Drittel des weltweiten Internet-Traffics besteht aus pornografischen Daten.

Die Tagung untersucht dieses Phänomen aus unterschiedlichen Perspektiven. Wie gehen Jugendliche mit diesem medialen Angebot um? Was sind die Folgen des ungehinderten Zugangs junger Menschen zu solchen freizügigen Darstellungen? Ist die Sorge berechtigt, dass pornografische Bilder und Filme Irritationen auslösen?

Jugendmedienschutz braucht technische Regulierung und juristische Sanktionierung. Diese Veranstaltung spannt den Bogen aber noch weiter und beleuchtet Möglichkeiten der erzieherischen Intervention. In den Workshops am Nachmittag werden verschiedene Zugänge und Methoden der sexualpädagogischen Arbeitspraxis aufgezeigt.

Daher empfiehlt sich die Veranstaltung für alle, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben – für professionelle Fachkräfte in Jugendarbeit und Schule, für interessierte Laien und für Eltern.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern neue Erkenntnisse und ein gutes Rüstzeug für die tagtägliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen!

Ihre

Birgit Klaubert

Dr. Birgit Klaubert

Thüringer Ministerin
für Bildung, Jugend und Sport

- 08:30 Uhr Einlass und Stehkafee
- 09:15 Uhr **Begrüßung**
[Prof. Dr. Peter Scharff](#)
Rektor der Technischen Universität Ilmenau
- [Martina Reinhardt](#)
Abteilungsleiterin im Thüringer Ministerium
für Bildung, Jugend und Sport
- 09:45 Uhr **Impuls I**
„Wie verarbeiten Kinder und Jugendliche mediale Darstellungen von Sexualität“
[Prof. Dr. Frank Schwab](#)
Universität Würzburg
- 10:30 Uhr **Impuls II**
„Sexualbezogene Online-Kommunikation unter Jugendlichen“
[Prof. Dr. Nicola Döring](#)
Technische Universität Ilmenau
- 11:15 Uhr **„Nachgefragt“**
Die Vortragenden stellen sich den Fragen des Publikums.
- 11:45 Uhr Mittagspause
währenddessen:
Informationsstände der Veranstalter

- 12:30 Uhr **Workshops – Runde I**
- Workshop 1 „Sexting unter Jugendlichen. Was müssen Eltern und Pädagogen/innen wissen?“
[Eva Borries](#) — Universität Koblenz-Landau
- Workshop 2 „Sexualerziehung in der pädagogischen Praxis – Erfahrungen und Methoden aus der geschlechtersensiblen Jugendsozialarbeit“
[Katja Schürer](#) — JuMäx Jena e.V.
- Workshop 3 „Let’s talk about Porno – Arbeitsmaterialien für Schule und Jugendarbeit“
[Thomas Podhostnik](#) — medienblau, Leipzig
- Workshop 4 „Pornografie und andere Darstellungen von Sexualität. Aktuelle Regelungen des Kinder- und Jugendmedienschutzes“
[Dr. Daniel Hajok](#) — Arbeitsgemeinschaft Kindheit, Jugend und neue Medien, Berlin
- Workshop 5 „medienbewusst.de: Wie kann sexualbezogene Medienkompetenz gefördert werden“
[Team medienbewusst.de](#) —
Technische Universität Ilmenau
- 13:45 Uhr Pause
und Workshop-Wechsel
- 14:00 Uhr **Workshops – Runde II**
- 15:15 Uhr Resümee der Workshops und Ausklang der Veranstaltung, „Le petit ... Kaffee & Kuchen“
Moderation: [Prof. Dr. Martin Geisler](#) —
Ernst-Abbe-Hochschule Jena

